

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Südstadtausschuss**

zur Kenntnis im:

**Betreff: Erschließung Französisches Viertel, 1. BA
Herstellung der Flächen um den Neubaublock 13**

Bezug: Vorlage 216/2002: Baubeschluss

Anlagen: 1 Bezeichnung: Lageplan

Zusammenfassung:

Die Verwaltung berichtet über die endgültige Gestaltung der notwendigen Erschließungsflächen rund um den Block 13 des Französischen Viertels und das weitere Vorgehen.

Ziel:

Herstellung der notwendigen Erschließung im Französischen Viertel

Bericht:

1. Anlass / Problemstellung

In seiner Sitzung vom 18.7.2002 hat der Gemeinderat bereits den formalen Baubeschluß für die Erschließungsmaßnahmen um den Block 13 im Französischen Viertel gefaßt. Inzwischen sind die Hochbaumaßnahmen im Block 13 soweit fortgeschritten, daß im Frühjahr 2005 mit der Herstellung der Oberflächen begonnen werden kann.

Mit dieser Vorlage berichtet die Verwaltung über die endgültige Gestaltung des öffentlichen Raums und das weitere Vorgehen.

2. Sachstand

Der Erschließungsweg zwischen dem Block 13 und Block 14 wird in seinem nördlichen Bereich asphaltiert. Entsprechend der Gestaltungssystematik im Französischen Viertel werden die Straßenbereiche durch Baumbeete und Fahrradständer ergänzt. Auf Wunsch benachbarter privater Baugruppen werden die Baumbeete mit Sandsteinquadern ausgeführt und erhöht, so daß die Umfassung auch als Sitzbank dienen kann. Die Mehrkosten werden von den Baugruppen übernommen.

Im südlichen Bereich wird vor der „Kirch am Eck“ ein Pflasterbelag vorgesehen, um den Aufenthaltscharakter dieses Platzes zu betonen. Die „Kirch am Eck“ und die Anwohner in diesem Bereich haben sich auf eine lang zurückliegende Zusage der Verwaltung berufen, daß in dieser Straße kein Durchgangsverkehr stattfindet. Daher wäre es grundsätzlich möglich, zwischen dem südlichen und dem nördlichen Bereich des Weges Poller zu setzen (siehe Plan). Aus Sicht der Verwaltung entspricht dies jedoch nicht der üblichen Systematik im Französischen Viertel. Daher sollte der Weg zunächst ohne Poller gebaut werden; wenn sich der Durchgangsverkehr als problematisch herausstellt, können die Poller zu einem späteren Zeitpunkt nachgerüstet werden.

Entlang der Aixer Straße und der Eisenhutstraße wird die übliche Systematik aus Gehwegen und – soweit räumlich möglich – Multifunktionsstreifen umgesetzt. Auf der westlichen Seite des Block 13 hat sich durch die Optionsrückgabe für das Pflegeheim im Block 10 ein neuer Planungsbedarf ergeben (siehe Vorlage 309/2004). Die Verwaltung wird hier zunächst nur die für die Erschließung des Block 13 unbedingt notwendigen Bereiche herstellen. Alle weiteren Maßnahmen können erst geplant und durchgeführt werden, wenn die neue städtebauliche Planung für den Block feststeht.

3. Lösungsvarianten

4. Vorgehen der Verwaltung

Die Verwaltung wird die Erschließungsmaßnahmen in diesem Bereich zusammen mit den Erschließungsmaßnahmen um den Block 25 (siehe Vorlage 299/04) im Winter 2004/2005 ausschreiben. Mit dem Bau wird voraussichtlich im Frühjahr 2005 begonnen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Kostenberechnung für den schraffierten Bereich um den Block 13 (siehe Lageplan) sieht Erschließungskosten in Höhe von 113.000 € vor. Diese Summe ist in den Gesamtkosten für die Erschließung im Französischen Viertel vorgesehen und wird in den Wirtschaftsplan 2005 eingestellt.

6. Anlagen: Lageplan